

# Anzeigebblatt.

(Inserate von Mitgliedern des Börsenvereins werden die dreizehnbaltene Petitzeile oder deren Raum mit 7 Pf., alle übrigen mit 15 Pf. berechnet.)

## Geschäftliche Einrichtungen, Veränderungen u. f. w.

### Commissionswechsel.

[6392.] Von heute ab besorgt die Amelang'sche Sortimentbuchhandlung meine Commission für Berlin.

Herrn Steinthal sage auch an dieser Stelle für die bisherige Vertretung meiner Interessen meinen verbindlichsten Dank.

Cüstrin, den 12. Februar 1878.

Alb. Massute's Buchhandlung.

### Verkaufsanträge.

[6393.] In einer schön gelegenen Stadt Sachsens ist eine bereits seit 50 Jahren bestehende Sortimentbuchhandlung mit Leihbibliothek u. mit Buchbinderei für 12,000 Mark (Anzahlung 6000 Mark) zu verkaufen.

Ernst Heitmann in Leipzig.

[6394.] Eine bestrenommirte große Leihbibliothek, bis auf die neueste Zeit mit allen Novitäten ergänzt, ca. 22—23,000 Bände in gutem Zustande umfassend, mit neuen Hauptkatalogen und ansehnlicher Kundschaft in einer der schönsten Universitätsstädte Süddeutschlands ist bald oder auch später zu verkaufen, resp. zu verpachten.

Offerten sub A. B. Nr. 10. sind durch die Exped. d. Bl. erbeten.

[6395.] Sehr günstige Offerte! — In einer Mittelstadt Sachsens ist wegen anderweitiger Unternehmungen des Besitzers eine blühende Sortimentbuchhandlung, verbunden mit Leihbibliothek, Papier- und Schreibmaterialienhandlung, sofort oder per 1. April zu verkaufen. Umsatz des letzten Jahres 24,000 Mark; Kaufpreis 13,500 Mark incl. Lager von 9000 Mark und einer Leihbibliothek von 4500 Bänden und einer neuen noch nicht eingerichteten Buchbinderei. Nur Inhaber eines disponiblen Vermögens von 12,000 Mark wollen ihre Adressen sub A. Z. 4. an die Exped. d. Bl. senden.

[6396.] In einer kleinen Stadt Bayerns ist ein solides Sortimentgeschäft mit Nebenbranchen unter sehr günstigen Bedingungen sofort zu verkaufen oder auch zu verpachten.

Offerten sub B. Nr. 100. befördert die Exped. d. Bl.

[6397.] Ein gut eingeführtes Berliner Sortiment — Specialität — ist Familienverhältnisse halber baldigst zu verkaufen. Zur Uebernahme sind 35—40,000 Mark erforderlich. Näheres sub K. G. 250. Berlin, postlagernd Hauptpostamt.

[6398.] Da der Besitzer einer rentablen und soliden Buchhandlung in einer der größeren Städte der Provinz Sachsen zur Herstellung seiner Gesundheit gezwungen ist, eine lange Cur zu gebrauchen, so beabsichtigt derselbe, seine Buch-, Musikalien- und Schreibmaterialienhandlung, verbunden mit einer guten Leihbibliothek von weit über 5000 Bänden, früher oder später zu verkaufen. Das Geschäft ist im Aufblühen und der Ausdehnung fähig. Umsatz 1877 ca. 17,000 Mark. Rein-

gewinn ca. 4000 Mark. Kaufpreis incl. festem Lager und guter Ladeneinrichtung 10,000 Mark. Offerten sub K. S. 725. befördern die Herren Haafenstein & Vogler in Leipzig.

### Kaufgesuche.

[6399.] Ein mir seit Jahren bekannter vermöglicher und solider Mann sucht ein gutes Sortimentgeschäft mit einem jährlichen Umsatz von 40—50,000 Mark zu kaufen.

Gef. directen Offerten mit den nöthigen Angaben sehe ich zur Weiterbeförderung entgegen.

Leipzig.

L. Fernau.

[6400.] Eine Leihbibliothek mit ca. 1200—2000 Bänden wird zu kaufen gesucht. Offerten sub B. B. 10. durch die Exped. d. Bl.

[6401.] Eine gut accreditirte Buchhandlg. Deutschl. m. einem jährl. Ums. v. 40—50,000 M. w. v. einem zahlungsfähigen tüchtigen jungen Buchhändler sofort zu kaufen ges. Gegenständig strengste Discretion. Offerten unter F. J. besorgt die Exped. d. Bl.

### Theilhabergesuche.

[6402.] Für ein erstes Verlags- und Sortiments-Kunstgeschäft in einer deutschen Residenz wird ein an selbständiges Arbeiten gewöhnter Theilnehmer mit einer Einlage von circa 10,000 Mark gegen Antheil am Reingewinn und monatliches Fixum bis 1. März a. c. gesucht. — Eine spätere gänzliche Uebernahme des Sortiments nicht ausgeschlossen.

Näheres ertheilt bereitwilligst Leipzig, Februar 1878.

Hermann Vogel.

## Fertige Bücher u. f. w.

### Kesselmeier's Verlag in Manchester.

[6403.]

Comm.: Ed. Wartig in Leipzig.

Ordinär-Preise, 25% baar.

Stellbarer Datum-Zeiger. 6 M.

Stellbarer Universal-Kalender. 6 M.

Stellbarer Monats-Kalender. 2 M.

Cylindrischer Wochentagsbestimmer. 1 M.

Immerwährender Taschen-Kalender. 1 M.

Erklärungen z. Calend. perp. mobile. 1 M.

Dieser Verlag wissenschaftlich bearbeiteter Kalender wird nur baar expedirt, dahingegen werden unabgesetzte Artikel, sofern gut erhalten, binnen 3 Monaten vom Tage der Factura baar zurückgenommen.

Ferner erscheint in demselben Verlage unter denselben Bedingungen:

Kesselmeier, C., Rhaetien, Reise-Skizzen in Versen, mit Karte. 1 M.

Manchester.

Ch. A. Kesselmeier's Verlag.

## Anzeige.

[6404.]

Von den in meinem Verlage erscheinenden Zeitschriften:

### Homöopathische Rundschau.

#### Monatsschrift

für praktische Heilkunde und homöopathische Journalistik des Auslandes,

herausgegeben von Dr. H. Goullon jun.

(Preis jährlich 3 M.)

und

### Populäre Zeitschrift

für

#### Homöopathie,

herausgegeben von Dr. W. Schwabe.

(Achter Jahrgang. Preis jährlich 2 M.)

stehen Ihnen Probenummern gratis zu Diensten.

Ebenso sende ich Ihnen auf Wunsch à cond.-Exemplare des soeben erschienenen ersten Heftes der

### Sammlung

wissenschaftlicher Abhandlungen aus dem

#### Gebiete der Homöopathie,

herausgegeben von Dr. Carl Heinicke.

(In zwanglos erscheinenden Heften, von denen 6 eine Serie zum Subscriptionspreise von 5 M. bilden.)

Das letztgedachte Unternehmen ist die „Internationale Homöopathische Presse“ — welche eingegangen ist — zu ersetzen bestimmt, und dürfen Sie sowohl bei den Abonnenten derselben, wie bei nicht-homöopathischen Aerzten auf Absatz rechnen.

Leipzig, im Februar 1878.

Dr. Willmar Schwabe.

[6405.] Die 19. Auflage der in meinem Verlage erschienenen Ausgabe der

### Vormundschaftsordnung.

Textausgabe mit erläuterndem Vorwort und vollständigem Sachregister.

(Vom Geh. Ober-Justizrath u. Kurf. Baum) ist nun zu haben.

Preis cartonnirt 35 S., 25 S. netto.

Baar 7/6, 15/12, 31/24 mit 40%.

Ich eruche, diese stark gefragte Ausgabe auf Lager halten zu wollen.

Berlin W., Mohrenstraße 13/14, Anfang Februar 1878.

Franz Bahlen.

84\*